

CORONA-Limericks von Sybille zu Ostern 2020

Description



1. Quelle: Netzfund

20/20 warâ??s auf dem Planet Erde, als plötzlich die Welt sich verkehrte: Was groÃ? war und reich wurdâ?? ängstlich und bleich. Wer das wohl der Erde bescherte?

- Was geschehen musste, geschah, ob in Asien, Europa, USA.
 Die Verbreitung ging schnell.
 Und immer aktuell fiel der Name SARS CO RO NA.
- 3. Corona nun war kein leckeres Bierchen.
 Dahinter verbarg sich ein fieses â??Virâ??chenâ??,
 das Menschen in Massen
 ganz schnell tat erfassen.

Für niemand war das ein Pläsierchen.

4. Mit Fieber, Schnupfen und Husten trafâ??s die, die eben noch schmusten. Aus dem Urlaub zu Haus kam für viele der Graus, für die Schwachen wie für die Robusten.

- Jetzt galt es, schnell zu agieren, alle Mittel zu mobilisieren.
 Keiner darf auf ein Fest ob ohne oder mit Test, um sich ja nicht zu infizieren.
- Inzwischen mit Hochdruck sie suchten was gegen Cov2, die verfluchten. Doch das ging nicht schnell, es war zu speziell. So sehr Forscher es auch versuchten.
- GeschĤfte blieben geschlossen.
 Das hat sehr viele verdrossen.
 Doch Pakete zuhauf aus dem Internetkauf lie� Online-Händler sprossen.
- Lebensmittel an allen Orten mussten die Leute nun horten.
 Papier für den Po braucht man jetzt en gros.
 Da kauft man auch teurere Sorten.
- 10. Nudeln und Dosen füllten die Taschen, und Seifen genug zum Händewaschen. Abstand war Pflicht, Ausgang ging nicht â?? schon gar nicht mit Picknick und Flaschen.
- 11. Home- Office in dieser Periode kam nun bei vielen in Mode.
 Es gab keine Schulâ??!
 Für Schüler echt cool! â??
 Zu Hause lernt sichâ??s ganz commode.
- 12. Sie nutzen die schulfreien Wochen für Haushaltsführung und Kochen, gehn in die Natur, schaun NICHT auf die Uhr â?? nur vom â??Schulzeugâ?? unterbrochen.

13. An Ostern trafâ??s hart alle Frommen,

sie durften zur Kirche nicht kommen.

Die Türe war zu,

selbst der Pfarrer hat Ruh.

Ein Ablass war da schon willkommen.

14. Verkündet vom Papst hier auf Erden

zu lindern die â??gröÃ?tenâ?? Beschwerden:

Gebet und Goodwill-

Bibellesung ganz still.

Es glaubt- werâ??s glaubt von den Herden.

15. Inzwischen in Kliniken schaffen

Ã?rzte** und Pfleger**rechtschaffen

rund um die Uhr

(oft nicht) in voller Montur.

Wenn sie nur ja nicht erschlaffen!

16. An weniger Arbeit Iässt sichâ??s gewöhnen.

Doch Unternehmer und BeschĤftigte stĶhnen.

Wer hat was davon?

Mit weniger Lohn

kann kaum man etwas verschA¶nen.

17. Schön habenâ??s auch die nicht, die auf der Flucht

an den Grenzen nicht finden, was sie gesucht.

In Lagern versammelt,

die Tore verrammelt.-

Grad sie traf das Virus mit voller Wucht.

18. Was bleibt ist ein A?ndern im Denken.

Der Mensch darf sein Hirn nicht einschrĤnken.

Soziales Verhalten

kann gut sich entfalten

ganz ohne überirdisches Lenken.

19. Altruismus und Geist der Gelehrten

gehören für uns zu den Werten,

die man unterstützt.

weil nur das etwas nÃ1/4tzt

den Armen� und Wohlgenährten.

20. Covid-19 zu dAmmen ist nirgends gelungen.

Es hat die Gesellschaften weltweit durchdrungen.

Jetzt heiÃ?t es delay,

verlangsamen, stay! â??

21. Das Virus eroberte Iässig die Welt,

Hat keinen gefragt, ob es ihm gefA¤llt

Nur FFP- Schutz

zu Fremd- und Eigennutz

auch die kleinsten Partikel abhA¤lt.

22. Was wird man dereinst resümieren

über die Pandemie mit den Viren?

In der Luft kein Verkehr,

die StraÃ?en fast leer.

Die Ruhe kA¶nnta?? man konservieren.

23. Die Lehrenden nun notgedrungen

unterrichteten online die Jungen.

Die Methode war cool â??

daheim in der Schulâ??!

Nicht allen ist das gut gelungen.

24. Ein Computer- und zu Hause drei Kinder,

Je fünf Fächer!-das sieht selbst ein Blinder:

So kann es nicht gehn.

Es braucht den Staat als Mäzen,

clevere Eltern, Lehrer, Erfinder.

25. Zu lernen gäbâ??s hinterher viel aus der Krise.

Produzieren kann man nach der Devise:

Mach hier was im Land

ist nicht so riskant!

Global bist du auch nicht im Paradiese.

26. Wer auf Heilsbringer hofft, ist verlassen,

Wer besonnen ist, bleibt auch gelassen,

teilt die Waren, die da,

ob von fern oder nah,

hält sich dran, was die Regeln umfassen.

27. Mies bezahlte, doch systemrelevante Berufe

verdienten schon lĤngst eine hĶhere Stufe!

Dass nicht wie so oft

und ganz unverhofft

verhallen im Nichts ihre Rufe!!

28. Herdenimmunität zu erreichen

ohne dass vorzeitig Alte erbleichen â??

Ein hehres Ziel

zu schaffen diffizilâ?

wAxr fA¼r die freie Gesellschaft ein Zeichen!

29. Genug Material, dazu Helfer und Tester

wirken zusammen wie ein Orchester:

Jeder Solist â??

keiner Egoist

Das macht die Gesellschaft fester.

30. Onlinetreffen zu gemeinsamem Beten

hilft bei Corona und schA¼tzt den Planeten.

Zu diesem Schluss

kommt Söder Markus.

Die Wahlwerbung kostet ihn keine Moneten.

31. Gebete am Kulminationspunkt seinem Gott zu senden wird manches Leid mit der Zeit beendenâ?¦
Das Gebet entbindet,
den derâ??s erfindet vorm Denken!
So kann er Gott wieder loben undâ?¦ spenden.

â?? Sybille

Category

1. Gedichte

Tags

- 1. Corona
- 2. Covid19
- 3. gedicht
- 4. Limericks
- 5. Sybille

Date Created

13.04.2020